Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.

Katholische LandBewegung
im Bistum Münster

KLB Bewegungsmelder Ausgabe 1/2026

Liebe KLB Landbewegte,

wir freuen uns sehr, euch mit der ersten Ausgabe unseres Newsletters in diesem Jahr begrüßen zu dürfen! In insgesamt sechs Ausgaben möchten wir euch 2026 wieder regelmäßig über Aktuelles aus dem Verband informieren, Einblicke in unsere Arbeit geben und Lust auf die vielfältigen Angebote und Veranstaltungen machen, die vor uns liegen.

Der Jahresbeginn steht ganz im Zeichen des Aufbruchs und der Veränderung. Wir haben uns von unserem langjährigen Diözesanreferenten Uli Oskamp verabschiedet und gleichzeitig zwei neue Referentinnen in unserem Team willkommen geheißen. Beide bringen frische Ideen, neue Perspektiven und viel Motivation mit in den Verband. Im weiteren Verlauf unseres Bewegungsmelders stellen sie sich euch noch persönlich vor und geben einen Einblick in ihre Aufgabenfelder. Aktuell arbeiten sich beide Schritt für Schritt in ihre neuen Tätigkeiten ein – mit bereits sichtbarem Engagement.

Kathrin Heimann-Hahues konnte im Agrarbereich schon zahlreiche Kontakte knüpfen und ist bereits intensiv in die Planung der Agrarfahrt im Sommer eingebunden. Auch verschiedene Fachtagungen im landwirtschaftlichen Bereich stehen bei ihr aktuell im Fokus. Anna Große-Freese widmet sich der Entwicklung eines neuen Veranstaltungsformats für Menschen Ü-40, die sich eine bewusste Auszeit vom Alltag wünschen. Außerdem steht sie im regen Austausch und knüpft erste Kontaktaufnahmen mit Ortsgruppen und Regionalvorständen. Wenn ihr eure Ortsgruppe oder die Region wieder aufleben lassen möchtet, steht sie euch gerne hilfsbereit zur Seite.

Auch in der Geschäftsführung gab es einen Wechsel: Kathrin Löffler hat die Aufgaben von Lars Kramer übernommen und steht euch künftig als Ansprechpartnerin in allen organisatorischen und finanziellen Belangen zur Verfügung.

Der Vorstand ist seit November wieder vollständig besetzt und startet mit viel Energie und Tatendrang in das neue Jahr. Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Reisen – darunter auch eine Fahrt nach Rom. Wer lieber näher bleiben möchte, ist herzlich zu unseren Pilgerwochenenden im Münsterland eingeladen. Darüber hinaus haben wir auch für Familien wieder einiges vorbereitet. Weitere Informationen dazu findet ihr weiter unten in diesem Rundbrief.

Wir blicken mit Vorfreude auf ein spannendes neues Jahr und darauf, gemeinsam frischen Wind in unsere Segel zu setzen.

Herzliche Grüße

Euer KLB Diözesanteam

Wir begrüßen unsere zwei neuen Referentinnen

Kathrin Heimann-Hahues – Referentin für Ländlicher Raum – Landleben – Landwirtschaft

Mein Name ist Kathrin Heimann-Hahues und ich komme aus dem Kreis Warendorf. Meine Leidenschaft für die Landwirtschaft verdanke ich zu einem großen Teil meiner Kindheit und Jugend auf unserem kleinen landwirtschaftlichen Betrieb im Nebenerwerb. Hier liegt der Schwerpunkt auf der Haltung von Mutterkühen und Legehennen. Mein persönliches Highlight sind jedoch Ackerbau und Ernte, wo ich am liebsten mit anpacke. Daher lag die Entscheidung, Argarwissenschaften zu studieren, nahe.

Abseits von Stall und Trecker war schon von klein auf das Ehrenamt Teil meines Lebens und für ein Schützenfest auf dem Dorf bin ich immer zu haben. In den letzten Jahren hat darüber hinaus mein Interesse für das Entdecken neuer Orte und Kulturen meine Reiselust geweckt.
Im Anschluss an mein Studium stieg ich beruflich als "Diözesanreferentin für Landleben - ländlicher Raum - Landwirtschaft" bei der KLB ins Arbeitsleben ein. Dazu gehört auch die kommende Agrarfahrt im September, die ich unter anderem gerade plane. Hier geht es darum, Kontakte zu knüpfen und zu vertiefen, zusammen unterwegs voneinander lernen zu können und dadurch neue Perspektiven kennenzulernen. Und genau für all diese wichtigen Aspekte brenne ich.
In meiner weiteren Zukunft bei der KLB freue ich mich besonders auf den Austausch mit vielen unterschiedlichen Menschen und darauf, gemeinsam Dinge anzugehen, die in der Landwirtschaft wirklich weiterhelfen.

Anna Große Freese – Referentin für Persönlichkeitsbildung und Ehrenamtqualifikation

Ich bin Anna Große-Freese und seit dem 1.1.26 Diözesanreferentin für Persönlichkeitsentwicklung und Ehrenamtsqualifikation. Beruflich war ich bisher Ehrenamtsreferentin in einem Verein für Freiwilligendienste, wo ich neben koordinierenden Aufgaben Fortbildungen, Veranstaltungen und Treffen gestaltet und geplant habe. Außerdem habe ich junge Erwachsene aus verschiedenen Ländern begleitet, die für ihre Ausbildung nach Deutschland gekommen sind.

Es macht mir großen Spaß, Räume für Austausch und Verbindung zu schaffen, die Menschen stärken und unterstützen Ich interessiere mich auch sehr für landwirtschaftliche Themen und bin deswegen ziemlich begeistert, in meiner neuen Aufgabe Agrarthemen aus der Hobby- mehr in die Berufsecke zu stellen. Bisher gab es meine Stelle ja noch nicht, ich freue mich darauf, mit euch und euren Wünschen daraus zu machen, was die KLB braucht und werde in den nächsten Monaten im Bistum unterwegs sein, um die Facetten der KLB auch persönlich kennenzulernen. Ein Highlight wird sicherlich das „Wohlfühlwochenende" im Oktober sein, meine erste größere Veranstaltung mit euch!
Ich bin auf einem Hof in Versmold aufgewachsen. Die Flächen sind mittlerweile verpachtet. „Zwischendurch" habe ich 20 Jahre in Frankfurt (Oder) und Berlin gelebt, seit zwei Jahren bin ich mit meinem Partner und unseren beiden Kindern dorthin und zu meinen Eltern zurückgekehrt und freue mich immer wieder über diesen Entschluss.
Was könnte euch noch interessieren? Ich singe gerne und hoffe, vielleicht auch mit Euch mal ein paar Kanons anzustimmen, das Meer ist mein Sehnsuchtsort und ich mag mehrtägige Veranstaltungen. Und Fragen mag ich auch, sowohl selbst welche zu stellen als auch gefragt zu werden, also gerne her damit.

... und verabschieden unseren langjährigen Diözesanreferenten Ulrich Oskamp

Abschied nach vier Jahrzehnten Engagement

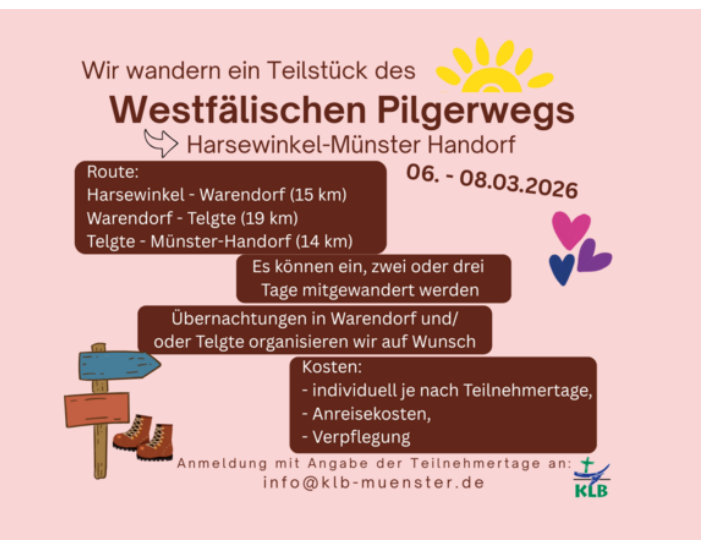
Trotz winterlich wiedriger Umstände füllte sich am Abend des 9. Januar 2026 das Bischöfliche Priesterseminar Borromaeum in Münster mit Menschen, die eines verband: der Wunsch, Uli Oskamp persönlich zu verabschieden. Nach 40 Jahren Verbandsarbeit – davon sieben Jahre bei der KLJB und beeindruckenden 33 Jahren bei der KLB – trat Uli Oskamp offiziell in den Ruhestand. Viele langjährige Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter, Kolleginnen und Kollegen sowie Freundinnen und Freunde nahmen dafür bewusst – auch sehr weite – Wege auf sich.
Die Verabschiedungsveranstaltung begann mit einem Stehkaffee im Empfangsbereich des Hauses. In lockerer Atmosphäre wurden Erinnerungen geteilt, Hände geschüttelt und erste emotionale Momente sichtbar. Schnell wurde deutlich: Dieser Abend war mehr als ein formeller Abschied – er war Ausdruck großer Wertschätzung.
Im Anschluss versammelten sich die Gäste zu einem Gottesdienst in der Kapelle des Hauses, der von Ulis langjährigen Kollegen KLB-Präses Bernd Hante gestaltet wurde. Die ruhige und zugleich persönliche Atmosphäre bot Raum für Dankbarkeit, Rückblick und Innehalten – passend zu einem Lebenswerk, das weit über Zahlen und Projekte hinausgeht.
Den Höhepunkt des Abends bildete die eigentliche Verabschiedung. Die Laudatio hielt auf ausdrücklichen Wunsch von Uli Hermann Kroll-Schlüter, der selbst sichtlich mit den Tränen zu kämpfen hatte. In sehr persönlichen Worten zeichnete er den beruflichen Weg und das Wirken von Uli nach: vier Jahrzehnte voller Engagement, geprägt von Leidenschaft für Bildungsarbeit, Offenheit für Neues und einem feinen Gespür für Menschen.
Uli hat in seiner Laufbahn ein beeindruckendes Netzwerk aufgebaut und die Verbandsarbeit nachhaltig geprägt. Zahlreiche Bildungsformate, Fachtagungen und Studienfahrten wurden von ihm initiiert, weiterentwickelt und fest etabliert. Dabei ging es ihm nie nur um Inhalte, sondern immer auch um Begegnung, Dialog und Gemeinschaft. Sein Wirken reichte weit über die Grenzen der Diözese hinaus.
Unter den Rednerinnen und Rednern waren neben Margret Schemmer (KLB-Vorstand) oder Josef Everwin (Ulis Vorgänger und langjähriger Referenten in der LHVS) auch Diözesanadministrator Antonius Hamers, der in seiner Ansprache die Bedeutung von Ulis Arbeit für das Bistum würdigte. Viele Beiträge waren persönlich, manche bewegend, einige sehr emotional – und alle getragen von großem Respekt und Dankbarkeit.
Der Abend machte deutlich: Ulrich Oskamp hat in 40 Jahren viel bewegt. Er hat Spuren hinterlassen, Strukturen geprägt und vor allem Menschen miteinander verbunden. Sein Abschied markiert nicht nur das Ende eines Berufslebens, sondern auch den Abschluss eines bedeutenden Kapitels in der Bildungs- und Verbandsarbeit der KLB.
Am Ende des Abends überwog bei allen Beteiligten die Dankbarkeit für ein außergewöhnliches berufliches Wirken. Die Verabschiedungsveranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie sehr Uli geschätzt wurde. Mit vielen guten Wünschen, herzlichem Applaus und spürbarer Verbundenheit wurde er in den Ruhestand verabschiedet. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen ihm alle Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter von Herzen alles Gute.

Redaktion

BEWEGUNG IM KALENDER
Termine und Veranstaltungen

Abendgespräch
10 Jahre F.R.A.N.Z.-Projekt
LVHS Freckenhorst
05.03.2026, 19:30 Uhr

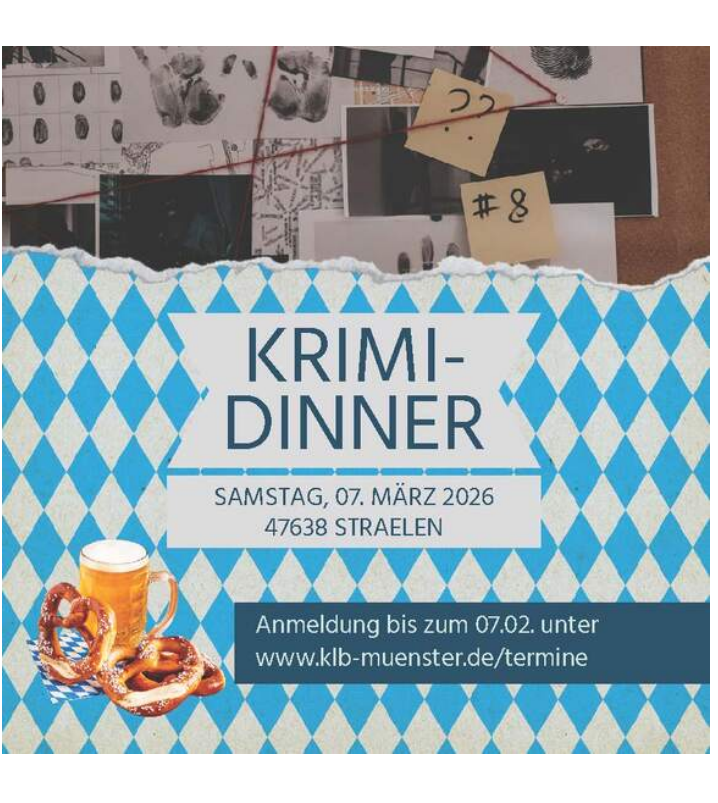
Infos und Anmeldung



Wir wandern ein Teilstück des
Westfälischen Pilgerwegs
Harsewinkel-Münster Handorf
06. - 08.03.2026
Route:
Harsewinkel - Warendorf (15 km)
Warendorf - Telgte (19 km)
Telgte - Münster-Handorf (14 km)
Es können ein, zwei oder drei Tage mitgewandert werden
Übernachtungen in Warendorf und/oder Telgte organisieren wir auf Wunsch
Kosten:
- individuell je nach Teilnehmertage,
- Anreisekosten,
- Verpflegung
Anmeldung mit Angabe der Teilnehmertage an:
info@klb-muenster.de

Pilgerwochenende
Harsewinkel nach Münster-Handorf
06.-08.03.2026

Infos und Anmeldung



Krimidinner
in Straelen
07.03.2026

Infos und Anmeldung

FAMILIENFREIZEIT
08.-15.08.2026
NORDERNEY
JETZT ANMELDEN!
WWW.KLB-MUENSTER/TERMINE
KLB

Letzte Chance: Es gibt noch wenige freie Plätze für DEN Familienurlaub des Jahres!

Eine Woche raus aus dem Alltag und rein ins Inselleben! Eltern, Großeltern und Kinder sind eingeladen, gemeinsam Zeit auf Norderney zu verbringen – mit Strand, frischer Nordseeluft und ganz viel Familiengefühl.
Freut euch auf Spiel und Spaß für die Kinder, Austausch und Impulse für die Erwachsenen sowie ein liebevoll gestaltetes Programm durch unser engagiertes Team. Natürlich bleibt auch genug Zeit für Erholung, Spaziergänge am Meer und einfaches Zusammensein.
Gemeinschaft erleben, Kraft tanken und wertvolle Erinnerungen schaffen – wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos und Anmeldung hier!

KLB Junges Land
OSTERWOCHENENDE FÜR FAMILIEN
27. BIS 29. MÄRZ 2026 IN FRECKENHORST
WWW.KLB-MUENSTER.DE/TERMINE

Familienseminar zur
Vorbreitung auf Ostern
LVHS Freckenhorst
27.-29.03.2026

Infos und Anmeldung

Agrartour 2026
Bonn
06.-09-09-2026

Infos und Anmeldung

Rom 2026
Flugreise
07.-12.11.2026

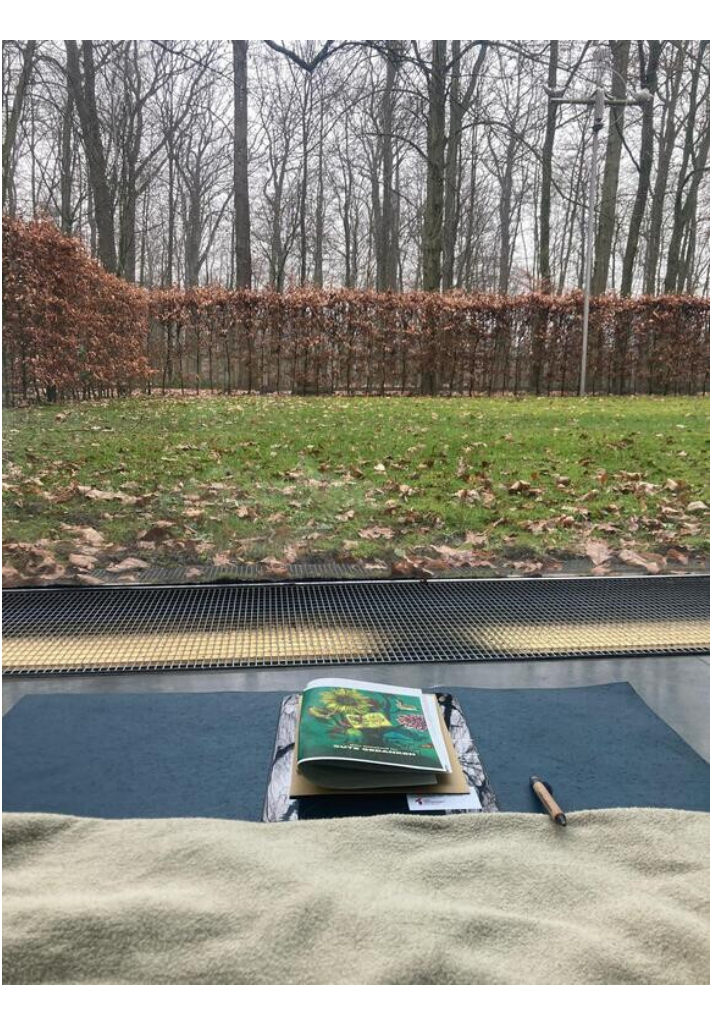
Infos und Anmeldung

Infos, Anmeldungen und weitere Termine gibt es hier

Rückblick

KLB auf der Grünen Woche: "Klimawandel im Paradies"

Mit unserem Stand unter dem Motto „Klimawandel im Paradies" waren wir auch in diesem Jahr wieder auf der Grünen Woche vertreten. Im Mittelpunkt stand der „Baum der Erkenntnis", an dem Besucherinnen und Besucher festhalten konnten, was sie wahrnehmen und was sie selbst verändern möchten – mit Blick auf Landwirtschaft, Ernährung, Umwelt und den ländlichen Raum.
Besonders schön war zu erleben, wie viel Interesse da war – und wie viel Freude der gemeinsame Austausch gemacht hat. Für uns steht fest: Auch im kommenden Jahr wird es wieder einen KLB-Stand auf der Grünen Woche geben. Wir freuen uns schon jetzt darauf.



Frauenwochenende 2026

Unter dem Motto „Manche Dinge lernst du in der Stille, manche im Sturm" trafen sich vom 23. bis 25. Januar 22 Frauen zu einem besonderen Begegnungs- und Erfahrungswochenende, das von Katja Orthues in der LVHS Freckenhorst geleitet wurde. Im Fokus standen Biographiearbeit und kreative Zugänge, ergänzt durch Musik, spirituelle Impulse und Zeiten des gemeinsamen Austauschs. In stillen Momenten wurde reflektiert, im lebendigen Miteinander gelacht, gesungen und Neues gewagt. Die Vielfalt der Methoden eröffnete unterschiedliche Wege, dem eigenen Lebensweg nachzuspüren und Kraft aus der Gemeinschaft zu schöpfen. Das Frauenwochenende zeigte eindrucksvoll: Wachstum entsteht sowohl in der Ruhe als auch in bewegten Zeiten – und getragen von Glauben und Verbundenheit.

KLB unterstützt LFB auf den Agrarunternehmertagen

Auf den Agrarunternehmertagen in Münster – einer wichtigen Fachmesse für Landwirtschaft und Betriebsentwicklung in NRW – war auch die Ländliche Familienberatung (LFB) mit einem Stand vertreten. Mitglieder der KLB unterstützten die Beratung vor Ort und kamen mit vielen Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch.
Die LFB ist ein wichtiges Angebot für Familien im ländlichen Raum. Gerade in der Landwirtschaft führen wirtschaftlicher Druck, Hofübergaben oder familiäre Konflikte oft zu großen Belastungen. Die LFB bietet hier vertrauliche und kompetente Unterstützung an.
Die Messe hat gezeigt: Der Bedarf an Austausch und Beratung ist groß – gut, dass es dieses Angebot gibt.

ZUM NACHMACHEN EMPFOHLEN
Tipps aus den Regionen und Orten

Großes Interesse am Vortrag von Polizeipräsidentin Alexandra Dorndorf

Auf außergewöhnlich große Resonanz stieß der Vortrag von Polizeipräsidentin Alexandra Dorndorf – die Gartenhalle der LVHS Freckenhorst war am 02.02.2026 so gut besucht wie lange nicht mehr. Die Freude über das große Interesse war deutlich spürbar, und die Begeisterung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zog sich durch den gesamten Nachmittag.
In ihrem Vortrag sprach Dorndorf über die aktuellen Herausforderungen für Demokratie und Gesellschaft. „Wir leben in unruhigen Zeiten. Unsere Demokratie steht unter Druck – von innen und außen", betonte sie. Viele Menschen machten sich Sorgen und zweifelten daran, ob der Staat die großen Aufgaben unserer Zeit bewältigen könne. Umso klarer sei der Auftrag der Polizei: die Verfassung nicht nur zu schützen, sondern aktiv zu verteidigen. Politisch neutral, aber fest verankert in den Werten des Grundgesetzes.
Anschaulich schilderte die Polizeipräsidentin, was das für die tägliche Polizeiarbeit bedeutet, wie sich die Sicherheitslage verändert hat und wie die Polizei Münster gemeinsam mit Partnern daran arbeitet, Vertrauen zurückzugewinnen. Dabei wurde deutlich: Polizeiarbeit ist ein Dienst für Freiheit und Sicherheit – und für das Vertrauen in unsere Demokratie.
Die zahlreichen Rückmeldungen zeigten, wie sehr das Thema die Menschen bewegt. Viele gingen angeregt, informiert und mit dem guten Gefühl nach Hause, einen offenen und wichtigen Austausch erlebt zu haben.

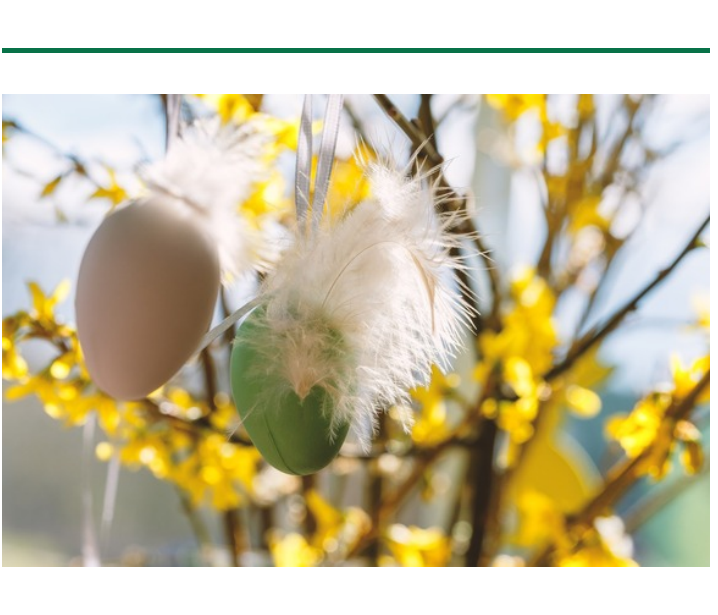
Redaktion

Einblick hinter Gefängnismauern – KLB-Abendgespräch in Freckenhorst

Zahlreiche Interessierte folgten der Einladung der KLB Region Warendorf / Münster zum Abendgespräch in die LVHS Freckenhorst. Unter dem Titel „Aus dem Alltag eines Gefängnisseelsorgers" gewährte Frank Ottofrickenstein, Seelsorger in der Justiz, eindrucksvolle Einblicke in seine Arbeit.
Mit Blick auf die bald fertiggestellte neue JVA Münster in Wolbeck stieß das Thema auf besonderes Interesse. Offen und anschaulich berichtete Ottofrickenstein von Begegnungen mit Inhaftierten, von Gesprächen über Schuld, Hoffnung und Neuanfang sowie von der Suche nach Perspektiven für die Zeit nach der Haft. Deutlich wurde, dass Gefängnisseelsorge weit mehr ist als Gottesdienste und religiöse Angebote: Sie ist Begleitung in Krisen, Unterstützung bei Konflikten und oft ein wichtiger Halt in schwierigen Lebenssituationen.
Der Abend regte zum Nachdenken an und bot Raum für Fragen und Austausch. Viele Teilnehmende zeigten sich bewegt von den persönlichen Einblicken und nahmen neue Perspektiven auf das Leben hinter Gefängnismauern mit nach Hause.

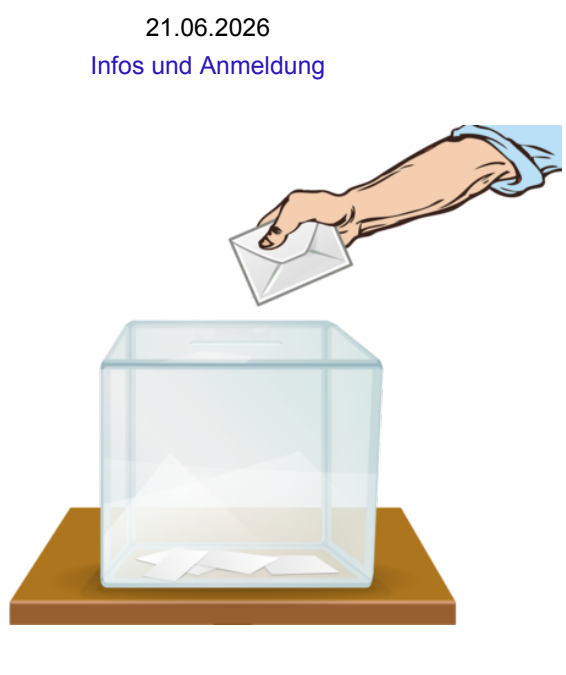
Redaktion

KLB JungesLand
für Familien und junge Erwachsene



Osterseminar für Familien
"Familienbande – was wirklich zählt?"
27.-29.03.2026
Infos und Anmeldung

Familienaktionstag auf dem Pferdehof
"Abenteuer Pferdehof"
21.06.2026
Infos und Anmeldung



Familienseminar zum Thema
Mitbestimmung und Demokratie
04.-06.09.2026
Infos und Anmeldung

Familienfreizeit Norderney
Schullandheim Norderney
08. - 15.08.2026
Infos und Anmeldung

Hier gibt es alle Infos zu unserer Familienarbeit auf einen Blick

Trägerverein der Katholischen Landvolkbewegung im Bistum Münster e. V.
Schorlemerstr. 11, 48143 Münster
www.klb-muenster.de info@klb-muenster.de 0251/539 13 12